Amnestieregelung:
Illegale Waffen und Munition können vorerst wieder straffrei abgegeben werden

Mittwoch 12. Juli 2017 - **Berlin/Bad Pyrmont (wbn). Anreiz Straffreiheit: Wer in Deutschland unerlaubt eine Waffe oder Munition in seinem Besitz hat, kann sie noch bis zum 5. Juli 2018 bei den Kommunen oder in der Polizeiwache abgeben ohne belangt zu werden. Möglich wird das durch das jüngst geänderte Waffengesetz.**

In Bad Pyrmont etwa sollen Bürger, die illegale Waffen abgeben wollen, sich an die Waffenbehörde im Rathaus oder die Polizei wenden. So oder so empfiehlt es sich, einen Termin zu vereinbaren und die „Mitbringsel“ im Vorfeld anzukündigen.

Fortsetzung von Seite 1

Zuständig bei der Stadt Bad Pyrmont ist die Waffenbehörde im Fachgebiet Ordnung und Soziales, Herr Hess, Telefon (0 52 81) 949-332.

Hintergrund: Die neue Regelung zur straffreien Abgabe von Waffen und Munition ist auf ein Jahr befristet und soll Besitzern von illegalen Waffen einen Anreiz gegeben werden, einen „Weg aus der Illegalität“ zu finden. Gleichzeitig kann so die Zahl der im Umlauf befindlichen Waffen reduziert werden.

Bereits 2009 wurde im Rahmen einer ähnlichen Amnestieregelung die Anzahl der im Umlauf befindlichen illegalen Schusswaffen bundesweit um 200.000 gesenkt.